

Der Schutz der Eibe in Thüringen.

Von Kurt Branco, Weimar.

Seit dem 10. April 1934 steht die Eibe in Thüringen unter Naturschutz. Dem Mißbrauch von Eibenreisig als sog. „Glanztanne“ zu Schmuckzwecken und zum Kranzbinden oder gar als Besen ist damit ein Ende bereitet. Es ist nun eine bekannte Tatsache, daß die Eibe gegen plötzliche Änderungen ihrer Vegetationsbedingungen sehr empfindlich ist und z. B. infolge Lichtstellung eingehen kann. Ein Lehrbeispiel bot ein kleiner Kahlschlag unter der Kanzel am Nordhang des Steinberges bei Eichfeld im Landkreis Rudolstadt. Man hatte die Eiben geschont, was ausdrücklich lobend anerkannt sei, aber ihre Nadeln wurden bräunlich, ihre Samen reiften nicht und hingen noch im Dezember mit verpilztem Arillus an den Bäumen.

Zur Durchführung eines wirksamen Schutzes der Eibe hat der Thüringische Finanzminister auf meine Anregung hin in einem Rundschreiben an die Thüringischen Forstämter nochmals auf den besonderen Schutz der Eibe im Staatsforst wie im Privatwald hingewiesen. Bestände, denen Eiben beigemischt sind, dürfen künftig nur noch im Plenterbetrieb bewirtschaftet werden.

Durch diese Maßnahmen sind die größeren Eibenbestände Thüringens praktisch Naturschutzgebiete geworden! Zwecks Inventarisierung von einzelnen Eiben besonders in Privat-, Kirch-, Genossenschafts- und Gemeindewaldungen ergeht an unsere Mitglieder die Bitte, dem Thüringischen Landesamt für Denkmalspflege und Heimatschutz im Volksbildungsministerium zu Weimar alle Eiben zu melden und möglichst eine kleine Meßtischblattpause mit der Standortsangabe beizufügen. Das Ergebnis unserer Umfrage soll der Landesforstbehörde zur Verfügung gestellt werden und wird auf Wunsch gern in den Mitteilungen des Thüringischen Botanischen Vereins veröffentlicht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical
Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Thüringischen
Botanischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1935

Band/Volume: [NF_42](#)

Autor(en)/Author(s): Branco Kurt

Artikel/Article: [Der Schutz der Eibe in Thüringen. 133](#)